

# Boccaccio deutsch

Die Dekameron-Rezeption in der  
deutschen Literatur  
(15. – 17. Jahrhundert)

Band 1

Untersuchung

## Inhalt

<b>I. Einleitung</b> .....	1
I.1. Vorbemerkung .....	1
I.2. Korpus .....	6
<b>1. "Novellen-Historien": die Gattungsbezeichnung</b> .....	8
1.1. Ein terminologisches Problem .....	8
1.2. <i>Fabula</i> oder <i>historia</i> ? "Griseldis" .....	9
1.3. <i>Fabula</i> oder <i>historia</i> ? "Guiscard und Sigismunde" .....	14
1.4. Gattungsbezeichnung innerhalb des <i>Dekameron</i> : von Boccaccio zu Arigo .....	17
1.5. <i>Dekameron</i> . Straßburg, Cammerlander, 1535 .....	22
<b>2. Popularisierender Humanismus</b> .....	26
2.1. <i>Dekameron</i> IV,1, lat. von Leonardo Bruni .....	26
2.1.1. Die handschriftliche Überlieferung .....	26
2.1.2. Titel und Überlieferungsstränge .....	27
2.1.3. Die Handschriften .....	29
2.1.4. Wyles <i>Translatzen</i> als humanistische Anthologie ..	48
2.1.5. "Guiscard und Sigismunde": Kollation und Stand der Forschung .....	51
2.1.6. Niclas von Wyle als Herausgeber der lateinischen Novelle? .....	55
2.1.7. Margaret Ann Jacksons Ergebnisse .....	59
2.1.8. Die Textzeugen .....	61
2.1.9. Eybs Vorlagen .....	62
2.1.10. Erster Exkurs: Albrecht von Eyb .....	68
2.1.11. Die Gruppe *X (M <sup>2</sup> , S, E, Bs, M <sup>6</sup> , L, B): das Verhältnis der Textzeugen zueinander und Wyles Vorlage .....	70
2.1.12. Die Gruppe *Y: der Zeuge m .....	73
2.1.13. Die anderen Drucke – die deutsche Drucküberlieferung .....	75
2.1.14. Abschließende Bemerkungen und Ausblick .....	80
2.1.15. Zweiter Exkurs: Albrecht von Eybs Vorlagen .....	82
2.2. Filippo Beroaldo, Übersetzer von <i>Dekameron</i> IV,1 .....	89
2.2.1. Vorbemerkung .....	89
2.2.2. Textüberlieferung: <i>editio princeps</i> und deutsche Ausgaben .....	92

### 3. Die humanistische gelehrte Phase:

“Guiscard und Sigismunde” von Niclas von Wyle	100
3.1. Vorbemerkung	100
3.2. Die “spicciolata”	101
3.3. Leonardo Brunis “Guiscard und Sigismunde”-Novelle	103
3.4. Wyles Übersetzung	107
3.5. Stand der Forschung und neue Fragestellung	110
3.6. Die Textzeugen (Handschriften und Drucke) und die Überlieferungsverhältnisse	111
3.7. Die Drucklegung	115
3.8. Die frühesten Textzeugen (G, jz <sup>1</sup> und kf): drei Redaktionsstufen?	120
3.9. Wyles handschriftliche Fassung der Novelle als Eybs Vorlage?	132
3.10. Das Bilderprogramm	135
3.11. Von Bruni zu Wyle: der Text	145

### 4. Arigos *Dekameron*: die Verfasserfrage und die Vorlagen

4.1. Vorbemerkung	162
4.2. Arrighos polyedrische Gestalt	162
4.3. Arrighos Identität in den florentinischen Quellen	164
4.4. Böningers dreifache Identifizierungen	176
4.5. Henricus Martellus’ Profil und kartographisches Werk	197
4.6. Das <i>Dekameron</i> und die <i>Blumen der Tugend</i>	214
4.7. Donnus Nicolaus Germanus: der Auftraggeber der <i>Dekameron</i> -Übersetzung	232
4.8. Boccaccios Stellenwert im italienischen Quattrocento	250
4.9. Lienhart Holl	277
4.10. Die Datierung des <i>Dekameron</i> -Druckes	285
4.11. Arrigho di Federigho della Magna als Boccaccio-Übersetzer	291
4.12. Die Vorrede	298
4.13. Arigos “Guiscard und Sigismunde”	304
4.14. Intertextuelle Bezüge mit Eybs <i>Ehebüchlein</i>	310
4.15. Die fehlenden Überschriften in der Deo-Gratias- Inkunabel und die Vorlagen von Arigos <i>Dekameron</i>	337
4.16. Arrigho di Federigho della Magna, der ‘famulus’ und die Boccaccio-Übersetzung	353

### 5. Die erste illustrierte *Dekameron*-Ausgabe

(Augsburg: Anton Sorg 1490)	358
5.1. Vorbemerkung	358

5.2.	Die erste illustrierte Ausgabe und ihr Verleger . . . . .	362
5.3.	Die <i>Dekameron</i> -Holzschnitte und die Bildersprache der Zeit (Augsburg, Ulm) . . . . .	365
5.4.	Die möglichen Vorlagen in Bilderhandschriften . . . . .	379
5.5.	Der Pariser Kodex Paris, BN: Fr. 129: die erste Miniatur	382
5.6.	Das Dreieck Autor–Übersetzer–Adressat: die zweite Miniatur . . . . .	385
5.7.	Der erste <i>Dekameron</i> -Holzschnitt . . . . .	394
5.8.	Die Kontamination mit dem Kodex Oxford, BodL: Holkham misc. 49 . . . . .	397
5.9.	Der zweite <i>Dekameron</i> -Holzschnitt . . . . .	401
5.10.	Rouen, Ferrara: Ergebnisse und Ausblick . . . . .	406
<b>6.</b>	<b>Die letzte humanistische Phase: <i>Dekameron</i> V,1</b>	
	<b>“Cymon” in der Bearbeitung durch einen</b>	
	<b>“umherziehenden akademischen Proletarier” . . . . .</b>	<b>411</b>
6.1.	Die Novelle . . . . .	411
6.2.	Die lateinische Überlieferung . . . . .	413
6.3.	Die Novelle in der Forschung . . . . .	418
6.4.	Der ikonographische Topos der Nacktheit in Bilderhandschriften, Malerei und Buchdruck . . . . .	419
6.5.	“Cimone” in der deutschen Rezeptionsgeschichte . . . . .	423
6.6.	Bildliche Tradition in Deutschland: Anton Sorg und Johann Grüninger . . . . .	424
6.7.	Cimones Abbildungen und der <i>Insipiens</i> . . . . .	430
6.8.	Cimone im <i>Dekameron</i> -Druck von Anton Sorg (1490) . .	434
6.9.	Grüningers “Cimone” und die Narrenliteratur . . . . .	436
6.10.	Johann Haselberg: “Cimone” aus der lateinischen Zwischenstufe . . . . .	438
6.11.	<i>Love’s fools</i> . . . . .	440
6.12.	Cimone als <i>Insipiens</i> . . . . .	445
<b>7.</b>	<b>“Bücher aus anderen Büchern gezogen”:</b>	
	<b>Boccaccios zweite Rezeptionsphase (<i>Dekameron</i> IV,1) . . . . .</b>	<b>450</b>
7.1.1.	Die Frühdrucke des 16. Jahrhunderts: die Ausgabe Johann Weysenburgers (Landshut) . .	450
7.1.2.	Ausgaben nach 1550: Jacob Frölich . . . . .	456
7.1.3.	Kulturelle Varianz: Exkurs zur Novelle IV,1 in den verschiedenen <i>Dekameron</i> -Ausgaben . . . . .	458
7.1.4.	Jacob Frölich und Georg Wickram . . . . .	460
7.1.5.	Frölichs Nachfolger . . . . .	475
7.2.	Martin Montanus . . . . .	477

7.2.1. Montanus' Bearbeitung von <i>Dekameron</i> IV,1 . . . .	477
7.3. Andere Einzeldrucke . . . . .	480
7.3.1. Das Lachen der Frauen ( <i>Dekameron</i> IX,1) . . . . .	480
<b>8. Ergebnisse und Ausblick . . . . .</b>	<b>488</b>
<b>9. Anhang . . . . .</b>	<b>495</b>
9.1. Anhang zu Kap. 1.4. Gattungsbezeichnung innerhalb des <i>Dekameron</i> (Arigo 1860) . . . . .	495
9.2. Anhang zu Kap. 4.4. Intertextuelle Bezüge zwischen Eyb und Arigo . . . . .	500
9.3. Verzeichnis der Abbildungen . . . . .	504

# Boccaccio deutsch

Die Dekameron-Rezeption in der  
deutschen Literatur  
(15. – 17. Jahrhundert)

## Band 2

Texteditionen, Katalog der handschriftlichen  
und gedruckten Überlieferung,  
Bibliographien, Register und Verzeichnisse

## Inhalt

<b>10. Texteditionen</b> .....	507
10.1. <i>Dekameron</i> IV,1 “Guiscard und Sigismunde”, dt. von Niclas von Wyle (aus dem Lat. von Leonardo Bruni) ...	507
10.2. <i>Dekameron</i> V,1 “Cymon”, dt. hg. v. J. Haselberg .....	529
10.3. <i>Dekameron</i> IX,1 “Francisca” .....	548
<b>11. Katalog der handschriftlichen und gedruckten Ausgaben der <i>Dekameron</i>-Novellen</b> .....	562
A. <i>Dekameron</i> II,5 “Andreützo” Deutsche Bearbeitung von Martin Montanus (vor 1537–nach 1566) (Vorlage: Arigos <i>Dekameron</i> ) ...	562
A.1. Einzeldrucke und im Anhang von <i>Wegkürzer</i> (1557–1607) .....	562
A.2. <i>Wegkürzer</i> -Ausgaben ohne “Andreützo” .....	577
A.3. Verschollene Ausgaben .....	578
B. <i>Dekameron</i> III,7 “Thedaldo und Ermilina” Deutsche Bearbeitung von Martin Montanus (vor 1537–nach 1566) (Vorlage: Arigos <i>Dekameron</i> ) ...	578
B.1. Einzeldrucke (1557–1626) .....	578
C. <i>Dekameron</i> III, 9 “Giletta” Deutsche Bearbeitung von Erhart Lurcker .....	588
C.1. Einzeldruck (1520) .....	588
C.2. Sammeldruck mit “Griseldis” (um 1550–1554) ...	589
C.3. Innerhalb von <i>Schertz mit der Wahrheit</i> (1550–1563) .....	592
D. <i>Dekameron</i> IV,1 “Guiscard und Sigismunde” .....	596
D.1. Lateinische Übersetzungen .....	596
D.1.1. Lat. Übersetzung von Leonardus Brunus (um 1369–1444) .....	596
D.1.1.1. Handschriften (1444–16. Jh.) .....	596
D.1.1.2. Einzeldrucke (1470–1517) .....	644
D.1.1.3. An: Franciscus Florius: <i>Camillus et Emilia</i> (Inkunabeln) .....	655
D.1.1.4. An: Franciscus Poggius (1380–1459): <i>Epistula de morte Hieronymi Pragensis ad Leonardum Brunum</i> (Inkunabeln) .....	656

D.1.1.5.	In: Aeneas Silvius Piccolomini (1405–1464): <i>Epistolae familiares</i> (Inkunabeln) . . . . .	659
D.1.1.6.	In: Aeneas Silvius Piccolomini: <i>Opera omnia</i> (1551–1571) . . . . .	669
D.1.2.	Lat. Übersetzung von Philippus Beroaldus d. Ä. (1453–1505) . . . . .	671
D.1.2.1.	Einzeldrucke (1496–1501) . . . . .	672
D.1.2.2.	In: Filippo Beroaldos <i>Opuscola et Poemata</i> (1509–1517) . . . . .	679
D.1.2.3.	In: <i>Fabulosae historiae</i> (1536) . . . . .	686
D.1.2.4.	In Sammeldruck: Paul Olearius’ <i>De fide concubinarum in suos pfaffos</i> und Jacob Hartliebs <i>De fide meretricum</i> <i>in suos amores</i> (um 1540) . . . . .	687
D.1.2.5.	In Sammeldruck: <i>Bacchis et</i> <i>Veneris facetiae</i> (1617) . . . . .	689
D.1.2.6.	In Sammeldruck: Vincentius Opsopoeus’ <i>De Arte Bibendi</i> (1648) . . . . .	690
D.1.2.7.	In Sammeldruck: <i>Equitis franci et</i> <i>adolescentulae mulieris Italiae</i> (1597–1651, 1652) . . . . .	691
D.2.	Deutsche Überlieferung . . . . .	694
D.2.1.	Übersetzung von Niclas von Wyle aus dem Lateinischen von L. Brunus . . . . .	694
D.2.1.1.	Handschriften (um 1473–2. Hälfte des 15. Jahrhunderts) . . . . .	694
D.2.1.2.	Einzeldrucke und als Anhang von Äsop (um 1476–um 1500): Inkunabeln . . . . .	699
D.2.1.3.	In: Wyles <i>Translationen</i> (2. <i>Translatze</i> ) (1478–1536) . . . . .	713
D.2.1.4.	Einzeldruck (1520/30) (Vorlage: <i>Translatzen</i> . Straßburg: J. Prüb d. Ä., 29. August 1510) . . . . .	722
D.2.1.5.	In: Albrechts von Eyb <i>Ehebüchlein</i> (1540) . . . . .	723
D.2.2.	Weitere Bearbeitungen . . . . .	724
D.2.2.1.	In: <i>Scherz mit der Wahrheit</i> (1550–1563) (Vorlage: Arigos <i>Dekameron</i> ) . . . . .	725



D.2.2.2.	Bearbeitung von Martin Montanus (um 1557) (Vorlage: Arigos <i>Dekameron</i> , Ausgabe Knoblauch 1540 o. 1547) . . . . .	729
D.2.2.3.	Einzeldrucke (um 1550–1845) (Vorlage: Arigos <i>Dekameron</i> , Ausgabe Cammerlander 1535 und Wyles <i>Translatzen</i> , 1510) . . . . .	731
D.2.3.	Sammeldruck mit “Griseldis” . . . . .	736
D.2.3.1.	In: Sammeldruck mit “Griseldis” (1502) . .	737
D.2.3.2.	In: Sammeldruck mit “Griseldis” (Vorlage für Dek. X,10: Johann Fiedlers Redaktion von 1653) (1680–1923) . . . . .	738
E.	<i>Dekameron</i> V,1 “Cymon” . . . . .	748
E.1.	Lateinische Übersetzungen bzw. Bearbeitungen . .	749
E.1.1.	Philippus Beroaldus d. Ä. . . . .	749
E.1.1.1.	Einzeldrucke (1498–1507) . . . . .	749
E.1.1.2.	In: <i>Opuscula et Poemata</i> (1509–1517) . . . .	752
E.1.1.3.	In: <i>Fabulosae historiae</i> (1536) . . . . .	754
E.1.2.	Heinrich Bebel (1472–1518) (Vorlage: Beroaldos Fassung) . . . . .	754
E.1.2.1.	In: <i>Oratio ad regem</i> (1504) . . . . .	754
E.1.2.2.	In: <i>Opuscula nova</i> (1508–1514) . . . . .	756
E.1.2.3.	Einzeldruck (1514) . . . . .	763
E.2.	Deutsche Überlieferung . . . . .	764
E.2.1.	Übersetzungen aus dem Lateinischen von Ph. Beroaldus . . . . .	764
E.2.1.1.	Johann Haselberg (gest. nach 1538): Einzeldruck (1516) . . . . .	764
E.2.1.2.	Christoph Bruno (gest. 1606) in: <i>Etliche Historien</i> (1541) . . . . .	766
E.2.2.	Bearbeitungen von Arigos <i>Dekameron</i> . . . . .	769
E.2.2.1.	In: <i>Die alten Römer</i> (= <i>Gesta Romanorum</i> , 1538) (Vorlage: Arigos <i>Dekameron</i> , Cammerlander 1535) . . . .	769
E.2.2.2.	Bearbeitung von Martin Montanus (Vorlage: Arigos <i>Dekameron</i> , Knoblauch, um 1557) . . . . .	770
F.	<i>Dekameron</i> IX,1 “Rinuctzo, Francisca und Alexander” . . . . .	772
F.1.	Einzeldruck (1530/40) . . . . .	772

G.	<i>Dekameron</i> X,9 “Ritter Thorelle”: Bearbeitung von Erhart Lurcker . . . . .	774
G.1.	Einzeldruck (nach 1512) . . . . .	774
H.	Giovanni Boccaccio: <i>Dekameron</i> (dt.) . . . . .	776
H.1.	Handschriftenfragmente . . . . .	777
H.1.1.	Handschriftenfragmente (dt.) (Mitte 15. Jh.–17. Jh.) . . . . .	777
H.1.2.	Handschriftenfragmente (it., 17. Jh.; frz., Mitte 15. Jh.) . . . . .	780
H.2.	Drucke . . . . .	781
H.2.1.	Inkunabeln (1476/77–1491) . . . . .	781
H.2.2.	Drucke aus dem 16. und 17. Jh. (1509–1646) . .	788
H.3.	Zweifelhafte oder verschollene Ausgaben (1545–1624) . . . . .	809
<b>12.</b>	<b>Bibliothekssigeln</b> . . . . .	814
<b>13.</b>	<b>Bibliographie</b> . . . . .	824
1.	Kataloge, Handbücher, Enzyklopädien, Lexika etc. . . .	824
2.	Quellen . . . . .	851
3.	Forschungsliteratur . . . . .	857
<b>14.</b>	<b>Register und Verzeichnisse</b> . . . . .	925
1.	Namensregister (gesamtes Personen- und Ortsregister) . .	925
2.	Schreiber . . . . .	966
3.	Besitzer von Handschriften bzw. Drucken . . . . .	967
4.	Buchhändler, Drucker, Verleger . . . . .	969
5.	Illuminatoren, Reißer, Formschneider . . . . .	972
6.	Verzeichnis der Handschriften nach Bibliotheken . . . . .	973
7.	Tabelle der Konkordanz zwischen GW-Nummern und Katalogsiglen . . . . .	978
8.	Tabelle der Konkordanz zwischen VD16- und VD17-Nummern und Katalogsiglen . . . . .	979